

BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP

Luft- und Raumfahrt
für Slowenien

01.07. – 04.07.2025



ÜBER „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmen zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos, in diesem Fall in Form von Präsentationen oder kurzen Gesprächen. Sie können aktiv an der Programmgestaltung mitwirken. Um die technische Organisation und Moderation durch erfahrene Partner kümmern wir uns!

"Bayern - Fit for Partnership" ist ein vom Bayerischen Wirtschaftsministerium initiiertes und finanziertes internationales Weiterbildungsprogramm. Organisatorisch betreut wird es durch Bayern International, ein Tochterunternehmen des Freistaats Bayern. Durchgeführt wird das Projekt von der Commit Project Partners GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Slowenischen Industrie- und Handelskammer.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich noch heute an!

Nähtere Infos erhalten Sie unter: www.commit-group.com/veranstaltungen oder durch direkten Kontakt zu den genannten Ansprechpartnerinnen.

ZIELGRUPPE IN BAYERN

Das Projekt richtet sich an bayerische Hersteller und Anbieter von Maschinen, Technologien sowie Dienstleistungen für die Luft- und Raumfahrt, die ihre Geschäftsaktivitäten in Slowenien aufbauen, stärken bzw. ausweiten wollen.

Folgende Bereiche sind in Slowenien besonders gefragt:

- Satellitentechnologie, Avionik, Raumfahrtanwendungen
- Zulieferindustrie
- Technologie, Hightech, Digitalisierung und Automatisierung
- Forschungs- und Entwicklungszentren
- Start-Ups und Innovationsunternehmen
- Unternehmen mit ESA-Fokus

ZIELGRUPPE AUS SLOWENIEN

Die slowenische Delegation umfasst:

- ca. 15 Entscheidungsträger der Luft- und Raumfahrtindustrie
- Abnehmer/ Importeure von Maschinen, Technologien und Lösungen für die genannten Branchen
- Unternehmensvertreterinnen und -vertreter, die an Kooperationen und Geschäften sowie am Austausch mit bayerischen Unternehmen interessiert sind.

* Eine Liste der teilnehmenden slowenischen Unternehmen wird zeitnah veröffentlicht und mitgeteilt.

GESCHÄFTSCHANCEN FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN IN SLOWENIEN

Slowenien ist eine kleine, aber dynamische Volkswirtschaft in Mitteleuropa, bekannt für ihre strategische Lage zwischen West- und Osteuropa. Das Land ist Teil der Eurozone und der Europäischen Union. Der slowenische Markt zeichnet sich durch eine gut entwickelte Infrastruktur, eine starke industrielle Basis und einen hohen Bildungsstand der Arbeitskräfte aus. Wichtige Wirtschaftssektoren sind die Automobilindustrie, Maschinenbau, Elektronik und die pharmazeutische Industrie. Der Tourismus wächst ebenfalls, dank der malerischen Natur und historischen Städte. Slowenien hat ein stabiles Geschäftsumfeld, niedrige Korruption und bietet attraktive Investitionsmöglichkeiten, insbesondere in Technologie- und Dienstleistungsbranchen.

Im Luft- und Raumfahrtsektor hat Slowenien sich als innovativer Akteur etabliert und ein blühendes Ökosystem aufzuweisen. Besonders kleine und mittelständische Unternehmen (KMUs) sind aktiv in den Bereichen Satellitenbau, Avionik und Raumfahrtanwendungen. Slowenien hat sich mit Satellitenprojekten wie Nemo-HD und TRISAT-R international einen Namen gemacht und zählt etwa 40 KMUs, die Weltraumdaten für Anwendungen in Landwirtschaft, Wasserüberwachung und Rettungseinsätzen entwickeln. Seit 2024 ist das Land das 23. Mitglied der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) und strebt eine führende Rolle in der europäischen Raumfahrtkooperation an. Mit der Strategie „Small on Earth, big in space“ fördert die Regierung gezielt Investitionen und die Ausbildung in diesem High-Tech-Sektor. Die Region um Ajdovščina hat sich zu einem Zentrum für Luft- und Raumfahrtentwicklung entwickelt, insbesondere in der Herstellung ultrakleiner Flugzeuge und unbemannter Leichtflugzeugsysteme.

Trotz ihrer langen Geschichte ist die slowenische Luft- und Raumfahrtindustrie im Vergleich zu anderen ESA Mitgliedstaaten noch nicht so weit entwickelt. Dies bietet bayerischen Unternehmen eine große Chance, ihre Expertise und Technologien auf dem aufstrebenden slowenischen Markt zu positionieren und von dessen schnellem Wachstum zu profitieren. Durch Sloweniens Mitgliedschaft in der ESA eröffnen sich zudem neue Fördermöglichkeiten für innovative Projekte. Insbesondere Unternehmen aus den Bereichen Weltraumforschung und Weltraumtechnologie, die bisher wenig im Vordergrund standen, haben nun die Gelegenheit, von diesen Entwicklungen zu profitieren. Diese Sektoren werden zudem stark vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie unterstützt, was zusätzliche Anreize für Kooperationen schafft.

Slowenien verfügt über eine gut entwickelte Zuliefererindustrie, insbesondere in den Bereichen Automobilbau, Elektrotechnik und Metallverarbeitung. Diese traditionellen Industrien haben jedoch in letzter Zeit durch disruptive Megatrends und geopolitische Entwicklungen gelitten. In Zukunft könnten diese traditionellen Sektoren zunehmend von High-Tech-Branchen wie der Luft- und Raumfahrt abgelöst werden. Die Luft- und Raumfahrtindustrie nimmt somit eine Schlüsselrolle ein und könnte als Blaupause für die zukünftigen Handelsbeziehungen zwischen Bayern und Slowenien dienen. Durch ihre fortschrittliche Entwicklung und den Fokus auf moderne Technologien hat die slowenische Luft- und Raumfahrt das Potenzial, ein zentraler Treiber dieser Beziehungen zu werden, und gleichzeitig bietet sie bayerischen Unternehmen attraktive Investitions- und Kooperationsmöglichkeiten in einem innovativen Umfeld.

ABLAUF DER VERANSTALTUNG UND WEITERE VERANSTALTUNGSDETAILS

- Individuell gestalteter Unternehmensbesuch in Ihrem Unternehmen bzw. eine Referenzbesichtigung
- Kooperationsveranstaltung mit Hausmesse (kleiner Messestand* und Kurzpräsentation) und B2B-Gesprächen
*Bayerische Unternehmen müssen für den Messestand nichts aufbauen oder bezahlen. Sie bringen lediglich Marketingmaterialien und ein Demonstrationsprodukt sowie bei Bedarf ein Firmen-Roll-Up mit.
- Einzelgespräche mit ausgewählten Gästen
- Sprache: Englisch
- KOSTENFREIE Teilnahme für bayrische Unternehmen!

ANSPRECHPARTNERIN

Information und Anmeldung

Commit Project Partners GmbH
Mona Tarrey
+49 30 206 1648-14
m.tarrey@commit-group.com

ANSPRECHPARTNERIN

BFP-Programm

Bayern International GmbH
Maria Schmid Bragagnollo
+49 89 66 05 66-206
mschmid@bayern-international.de